

Datum: 09.02.2011
Telefon: 22802675
Telefax: 22802674
Caterina Heidenreich
Email: caterina.heidenreich@muenchen.de

Direktorium
HA II / Verwaltung
BA-Geschäftsstelle Mitte

An das Direktorium

(E) Budget der Bezirksausschüsse
KJR München- Stadt Freizeittreff Freimann
Anschaffung neuer Tische und Stühle
Sitzungsvorlage Nr. 08- 14 / V 05864

Abstimmungsergebnis

aus der Sitzung des BA 12 - Schwabing- Freimann
vom 25. Januar 2011

mehrheitlich / **X einstimmig**

Zustimmung

Ablehnung (Begründung siehe unten)

mit der Maßgabe / Änderungsantrag

X Vertagung, bis zur Klärung, ob das Sozialreferat die Kosten übernimmt

folgendes Schreiben wurde ans Sozialreferat, S-II-L versandt:

Nachdem dem BA 12 ein Antrag zur Mitfinanzierung der neuen Bestuhlung des Freizeitheims Freimann an der Burmesterstrasse vorliegt, möchten wir gerne wissen, ob es im Etat der LH München als Sachaufwandsträger für Jugend- und Kindereinrichtungen keine Finanzierungsmöglichkeit für den Ersatz der Erstbestuhlung nach etwa 30 Jahren Dauernutzung seit Bestehen der Einrichtung gibt.

Wir sind immer bereit aus unserem Budget Projekte der Jugendarbeit in unserem Stadtviertel zu unterstützen, halten allerdings die Möblierung einer Jugendeinrichtung für eine originäre Aufgabe des Jugendamtes/ Sozialreferats und finden es unglaublich, dass hier die Freizeitstätte beim BA 12 „betteln“ gehen muss.

In unseren Augen ist das der LH München unwürdig, so als müssten die Mitarbeiter der Stadtverwaltung selber ihr Arbeitsgerät mitbringen oder wir als BA 12 Mitglieder unsere eigenen Stühle, wenn wir in einer öffentlichen Einrichtung unsere Sitzungen abhalten.

Wir vertagen die Entscheidung über die Gewährung eines Zuschusses auf die nächste Sitzung und fordern von Frau Kurz- Adam eine Stellungnahme zu dieser peinlichen Situation. Nachdem auch die Grundschule an der Burmesterstrasse an die Einrichtung herangetreten ist, ob sie dort ihre Mittagsbetreuung während der Umbauphase abhalten kann, sollte sich das staatliche Schulamt, bzw. das Staatsministerium für Unterricht und Kultus an den nötigen Ausstattungskosten beteiligen.

i.A.

Caterina Heidenreich